

Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik sind nicht geschlechtsneutral. So schlicht diese Aussage, so groß das Unverständnis, das damit häufig in Politik und Gesellschaft hervorgerufen wird. Initiative, Engagement, Forschung und Vernetzung sind gefragt, um diesen Widerständen zu begegnen.

WILLKOMMEN BEI GENANET - LEITSTELLE GENDER, UMWELT, NACHHALTIGKEIT

Wir gehen davon aus, dass Geschlechtergerechtigkeit eine wesentliche Voraussetzung für eine nachhaltige Entwicklung ist. Deshalb setzt sich genanet dafür ein, dass Genderaspekte in Umweltforschung durchgängig berücksichtigt werden und Gender Mainstreaming in der Umweltpolitik, aber auch in der Arbeit der Umweltverbände umgesetzt wird. Bei genanet werden Positionen zu Umweltpolitik und Nachhaltigkeit aus der Geschlechterperspektive entwickelt, Strategien zu deren Umsetzung diskutiert und Strukturen aufgebaut, die eine effektive Einflussnahme auf politische Entscheidungen ermöglichen.

ZEIT ZUM WECHSELN

Wir haben eine Vision: Eine Energieerzeugung, die weder Klimaschäden noch radioaktive Gefahren und Risiken für uns und die nachfolgenden Generationen mit sich bringt. Eine Stromproduktion, die Ressourcen schont und das Klima erhält. Eine sparsame und effiziente Nutzung der Energie.

Wir rufen Fraueninitiativen, Frauenorganisationen oder Einzelkämpferinnen dazu auf, zu echtem Ökostrom zu wechseln. Und wir unterstützen Sie dabei: mit Kurz-Trainings die zeigen, wie es geht (es ist ganz einfach), welcher Anbieter für Sie der richtige ist und wie sie Energie effizient und sparsam verwenden. Vielleicht haben Sie schon gewechselt und möchten andere motivieren, es Ihnen gleich zu tun? Melden Sie sich bei uns.

[mehr...](#)

PRESS NEWS

>>

DISKUSSIONSPAPIER GREEN ECONOMY - FRAUEN FORDERN KONSEQUENTES
UMDENKEN

Ob Finanzkrise, Klimawandel oder der Hunger in vielen Ländern der Welt: unsere Wirtschafts- und Lebensmodelle stehen auf dem Prüfstand. Eine sozial und ökologisch gerechtere Gesellschaft muss machbar sein – aber wie? Fünf deutsche Frauenorganisationen fordern erstmalig in einem aktuellen Diskussionspapier, die Green Economy als Lösungsansatz gesellschaftlicher Probleme um die Frauen- und Genderperspektive zu erweitern. Sie rufen insbesondere Frauen dazu auf, Stellung zu beziehen und einen nachhaltigen gesellschaftlichen Wandel aktiv zu unterstützen. Das Diskussionspapier ist im Projekt Green Economy Gender_Gerecht ...

[mehr >](#)